

Jahresbericht Nachhaltigkeit im Sans Souci 2019

Die folgenden kleineren und größeren Arbeitsschritte wurden im Jahr 2019 bisher getätigt um das nachhaltige Wirtschaften im Hotel Sans Souci auf allen Ebenen kontinuierlich zu verbessern. Der Wert Nachhaltigkeit wird bei allen betrieblichen Entscheidungen berücksichtigt. Mithilfe dieser Projekte kreieren wir eine Oase voll Charme, Genuss und Lifestyle.

A. Neue Projekte und Maßnahmen

Energie

Anstelle einer monetären Prämie für die erfolgreiche Arbeit im Jahr 2018, wurden den Mitarbeitern im Jänner 2019 Jahrestickets für die Wiener Linien im Wert von €360,00 pro Mitarbeiter überreicht.

Im ersten Quartal hat unser Küchenchef einen von drei Dampfgeräten gestrichen. Bei fast doppelt so viel Restaurant-Umsatz verglichen mit dem Vorjahr ist der Energieverbrauch gleich geblieben durch diese Maßnahme. Q1

Auf unserem bekannten Holzwürfel für den Verzicht auf den täglichen Bettwäsche-Wechsel ist nun eine neue Formulierung vorhanden: Wenn der Gast die Bettwäsche gewechselt haben möchte, muss er den Würfel am Bett lassen. Zuvor war es umgekehrt, und es wurde nur dann verzichtet wenn der Würfel am Bett platziert war. August 2019

Der langjährige Partner von Preferred Hotels, Porsche, hat dem Sans Souci Wien eine Elektro-Ladestation für die Garage gesponsert. Wir freuen uns sehr, unseren Restaurant- und Hotelgästen das Aufladen bei der Porschestation **kostenfrei** anbieten zu können. September 2019

Abfall

Seit Oktober 2017 ist das Sans Souci Wien Pilothotel im Projekt Abfallvermeidung in der Hotellerie (in Zusammenarbeit mit der ÖHV, Boku Wien und Zero Waste Austria). Die Projektpartner haben für uns wertvolle Tipps und es findet bei jedem Meeting ein spannender Wissensaustausch statt.

Die ÖHV hat den Leitfaden in der Zwischenzeit komplettiert und wir sind sehr stolz darauf, hier einen großen Beitrag geleistet zu haben.

Zum Maßnahmenkatalog <https://www.oehv.at/CMSPages/Getfile.aspx?guid=7f9c1c81-dcf3-40c6-bf96-2877e92d1c6b>
<https://www.oehv.at/Themen/Initiative-Zeichen-setzen.aspx>

Unser Frontoffice Team hat den Prozess für die wöchentliche Trinkgeldverteilung umgestellt und verwendet nun wiederverwendbare Pouches von Loqi anstelle von Papierkuverts. März 2019

Alle Weihnachtsamenities (Keksteller & Co) wurden mit biologisch abbaubarem Cellophan verpackt. Wir kommunizieren unseren Einsatz für die Umwelt mit entsprechenden Aufklebern. Dezember 2018



In unseren Zimmern werden keine Plastkstirer + Kärtchen meh zur Verfügung gestellt. April 2019

Unsere GSAs verwenden für Botengänge die Sans Souci & Esther Stocker Loqi Bags. So werden Einkaufstüten gespart und wir setzen ein Zeichen mit dieser Vorbildwirkung. Juni 2019



Unser Human Resource Management versendet die Lohnzettel nun per E-Mail. Das spart pro Mitarbeiter 2 Blatt Papier pro Monat. Juli 2019

Der Prozess vom Tagesabschluss wurde überarbeitet und unnötige Ausdrücke wurden gestrichen. Das spart pro Tag ca. 3 Blatt Papier. Juli 2019

Unsere Resident Managerin hat kaputte Computermäuse repariert indem sie die USB Sticks neu programmiert hat. So haben wir einigese an Elektromüll eingespart. August 2019

Bei einem großen Meeting mit unserer externen Wäscherei haben wir die Entscheidung zur Neustrukturierung vom Uniformen-Reinigungs-Prozess gefällt. Ab sofort werden weder Plastik-Wäschebeutel noch Plastik-Schutzhüllen für den Transport von und zur Wäscherei verwendet. Das spart pro Mitarbeiter ca. zwei Plastiktüten pro Woche. September 2019

Für unsere Le Bar haben wir Kunstledercoaster mit Logo bestellt, somit verzichten wir auf die Papiercoaster und sparen eine Menge Müll ein. Die Lieferung der neuen Coaster sollte im Oktober 2019 erfolgen.

Corporate Social Responsibility

Nicht verbrauchte Shampoos, Duschgels, Bodylotions sowie viele Treteimer fürs Badezimmer wurden in einer großen Aktion an Obdach Wien übergeben. November 2018



Liebes Team!



Gestern, am 22. November konnte ich dem Team von Obdach Wien fünf Kartons mit alten Badetüchern, 10 Kisten mit angebrochenen Seifen und Duschgels sowie 8 alte Mülleimer spenden.

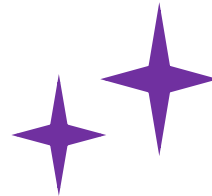
Frau Brigitte Grone und ihr Mitarbeiter im Obdach Wärmestube Apollogasse haben sich sehr über die Spende gefreut und werden die Sachen an die Obdachlosen ausgeben.

VIELEN DANK an dieser Stelle an das Housekeeping-Team für das Sammeln und Aufbewahren der angebrochenen Amenities!

Schön, dass unser Hotel einen Beitrag leistet, und Menschen mit weniger Glück in der kalten Jahreszeit unterstützt.

Liebe Grüße,

Theresa



Bei der Mitarbeiter-Spendenaktion zu Gunsten des Sterntalerhofes konnten wir insgesamt 414,- überreichen. Dezember 2018



Charity

Am 27. März 2019 veranstaltete das Sans Souci eine große Charity zu Gunsten der Möwe. Der Reinerlös von € 48.700,- wurde komplett gespendet um Kindern zu helfen, welche körperliche und seelische Gewalt erfahren haben.

<https://www.sanssouci-wien.com/news/charity-events/>

B. Follow Ups bestehende Projekte und fortlaufende Maßnahmen

Neue Amenities für unsere Gäste

Stand 2018: Wir möchten unseren Gästen in Zukunft Biokosmetik von einem zertifizierten Unternehmen aus Österreich anbieten. Um zusätzlich Müll einzusparen und das Handling für unser Housekeeping Team zu erleichtern, sollen die Amenities teilweise in 300ml Spendern angeboten werden. Bisher wurden viele Produkte getestet und etliche Gespräche mit neuen Lieferanten geführt. Damit die beste Entscheidung bei diesem großen Projekt getroffen werden kann, werden wir mit unserem derzeitigen Lieferanten einen Testlauf starten. Für die Testphase werden 300ml Spender in einer Etage des Hotels angeboten. Nachdem die Rückmeldungen von Gästen und Angestellten ausgewertet sind, werden wir im gesamten Hotel umsteigen auf biozertifizierte Kosmetik in großen Spendern.

Stand September 2019: Die Testphase mit großen Spendern (Marke Elemis) ging über mehrere Monate und wurde in der dritten Etage (bestgebuchter Stock) durchgeführt. Unsere Rezeptionisten haben die Gäste während dieser Zeit aktiv um Feedback gebeten und wir wurden leider enttäuscht. Die großen Spender wurden als weniger hochwertig wahrgenommen. Der Gast empfand sie als eine Sparmaßnahme des Hotels, als mindere Qualität und als negativen Einfluss auf das Preis-Leistungsverhältnis. Da die

großen Seifenspender von Elemis nicht wiederbefüllt werden konnten würde der Plastikmüll durch diesen Schritt nur verringert und nicht vermieden werden. Wir haben uns daher entschlossen, eine radikalere Variante zu testen. Aktuell prüfen wir verschiedene Anbieter für festes Shampoo, Duschgel und Conditioner. Wir hoffen, mit einem schlichten Seifenstück auf unseren eleganten Seifenablagen einen besonderen Wow-Effekt bei unserem Gast zu kreieren.

Umstellung auf LED

Seit 2017 werden in allen Etagen alle Lampen umgerüstet. Der Haustechniker führt eine genaue Aufzeichnung der bereits erledigten Etagen und Bereiche. Die Bereiche Spa, Lobby, Gänge und 40% der Zimmer wurden bereits komplettiert.

Stand September 2019: Aktuell haben wir ca. 45% des Hauses auf LED-Lampen umgestellt.

Kommunikation an den Gast

Im ersten Halbjahr lag ein großer Fokus vom Green Globe Project Leader auf Kommunikation und Content Creation für selbige. Gemeinsam mit der ÖHV wurde ein professionelles Fotoshooting sowie ein Videodreh durchgeführt auf deren Outcome wir sehr stolz sind.

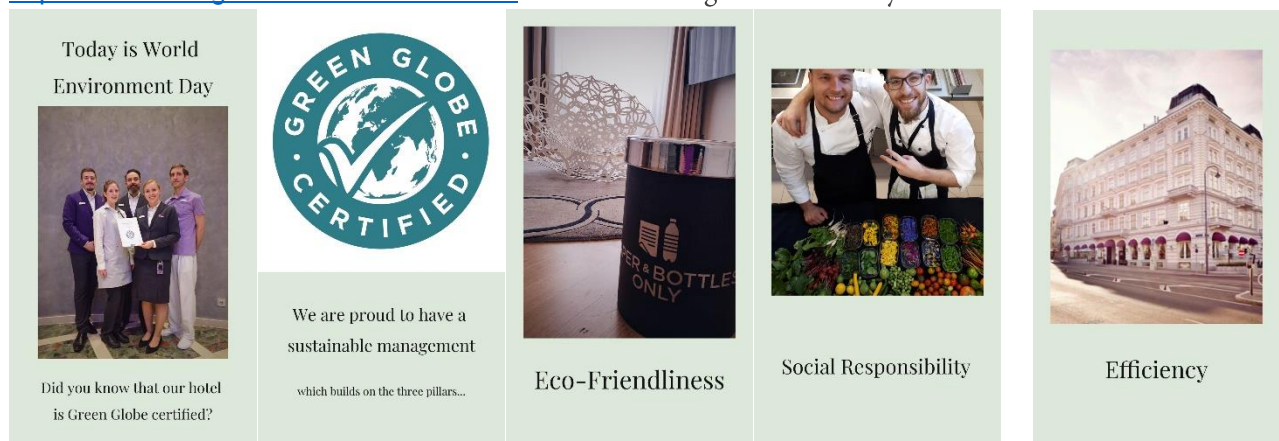
Ein paar Beispiele

Paperless Reservierung: <https://www.youtube.com/watch?v=csK0QL2IaJ4>

Verzicht auf den Bettwäschewechsel: <https://www.youtube.com/watch?v=PP34H4d80WA&t=20s>

Ein laufender Task von unserem Marketing Team besteht darin, dem Gast die Green Globe Projekte des Sans Souci zu kommunizieren. Die Landingpage mit dem Thema Green Globe <https://www.sanssouci-wien.com/news/sans-souci-goes-green-globe/> wird laufend upgedated und auf den Social Media Kanälen werden die grünen Aktivitäten regelmäßig kommuniziert.

<https://www.instagram.com/sanssouciwien/> Hier ein Auszug aus einer Story



Die Glashalme aus der Bar werden in der Vitrine zum Verkauf angeboten. Unser Front Office Team bewirbt diese Produkte aktiv und unterstreicht den Nachhaltigkeitsfaktor zusätzlich. Sie sind bei den Gästen äußerst beliebt und konnten daher im August zum ersten Mal nachbestellt werden.

Das Green Team verwendet das Green Globe Logo bei Bedarf in der E-Mail Signatur und verlinkt dieses auf die Nachhaltigkeitswebsite des Hotels. Februar 2019